



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernportfolio: "Der goldne Topf" von E.T.A. Hoffmann

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	E.T.A. Hoffmann – „Der goldne Topf“
Reihe:	Portfolio Abiturfragen
Bestellnummer:	
Kurzvorstellung:	Die Analyse und Interpretation von E.T.A. Hoffmanns „Der goldne Topf“ ist ein zentraler Gegenstandsbereich im Fach Deutsch. Dieses Material stellt wesentliche Problemfragen zusammen und liefert dazu konzentriert das Kernwissen zu den wichtigsten Kompetenzbereichen.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktische Hinweise• Arbeitsblatt mit Leitfragen für die Schüler/innen:<ul style="list-style-type: none">• Allgemeines zum Werk• Aufbau und sprachliche Gestaltung• Thematische Schwerpunkte• Figurenkonstellation• Literaturtheorie• Besprechung der Leitfragen mit Lösungen und weiteren Hinweisen

Portfolio – E.T.A. Hoffmann „Der goldne Topf“

Mit Hilfe der folgenden Übersicht können Sie überprüfen, was Sie über das Kunstmärchen bereits wissen und welche Fragen noch offen sind bzw. wo noch Klärungsbedarf besteht.



- Gehen Sie die Punkte einfach einmal durch. Wenn Ihnen spontan etwas dazu einfällt, notieren Sie es sich auf diesem Arbeitsblatt oder separat auf einem anderen Blatt.
- Wenn Ihnen eine Frage unklar erscheint oder Sie überhaupt keine Ahnung haben, versehen Sie sie einfach mit einem Minus-Zeichen. Auf diese Punkte wird noch einmal explizit mit der ganzen Klasse eingegangen.
- Überlegen Sie sich andere mögliche Fragestellungen zu Hoffmanns „Der goldne Topf“ und erarbeiten Sie die Lösungen gemeinsam mit Ihren Mitschüler/innen!

Kompetenzbereiche

Allgemeines zum Werk

- Worum geht es in „Der goldne Topf“?
- Worauf verweist der Titel des Werks?
- Wie wurde „Der goldne Topf“ rezensiert?

Aufbau und sprachliche Gestaltung

- Wie ist der Aufbau des Werks?
- Wie ist die sprachliche Gestaltung?

Thematische Schwerpunkte

- Nennen Sie zentrale Themen des Werks!
- Wie bewerten Sie das Ende des Werks?
- Welche Intention könnte der Autor mit seinem Werk verfolgen?

Figurenkonstellation

- Was lässt sich allgemein über die Figuren in „Der goldne Topf“ aussagen?
- Welche Protagonisten gelten als zentrale Figuren der Handlung?
- Welche Rolle spielen die weiteren Figuren?
- Wie kann Anselmus charakterisiert werden?

Literaturtheorie

- Nennen Sie weitere Werke von E.T.A. Hoffmann.
- „Der goldne Topf“ – ein Märchen aus der neuen Zeit? Beziehen Sie Stellung.

Als Grundlage dient die folgende Ausgabe: Hoffmann, E.T.A.: Der goldene Topf. Ein Märchen aus der neuen Zeit. In: Steinecke, Hartmut (Hrsg.): E.T.A. Hoffmann. Sämtliche Werke, Band 2/1: **Fantasiestücke in Callot's Manier. Werke 1814.** Frankfurt am Main: Deutscher Klassiker Verlag, 1993, S. 229-321.

Diskussion und Lösungsvorschläge

Allgemeines zum Werk	Worum geht es in „Der goldne Topf“ ?
	<p>Hoffmanns 1814 erstmals erschienenenes Werk „Der goldne Topf“ handelt vom Studenten Anselmus, der sich in Serpentina, die Tochter des Archivarius Lindhorst, für den er als Schriftkopierer arbeitet, verliebt. Gleichzeitig versucht Veronika, die Tochter des Konrektors Paulmann, ein Freund von Anselmus, die Liebe des Studenten für sich zu gewinnen. Damit sich Anselmus für sie entscheidet, wendet sie sich an eine Hexe, die diesen verzaubert. Dennoch gelingt es ihr trotz der Hexerei letztendlich nicht, das Herz ihres Geliebten zu erobern, da sich dieser mithilfe des Archivarius Lindhorst von dieser befreien kann. Anselmus wiederum heiratet Serpentina und führt mit dieser ein glückliches Leben in Atlantis. Glück bringt dem Ehepaar der goldene Topf, der für die Erkenntnis des heiligen Einklangs aller Wesen steht.</p> <p>Anselmus befindet sich immer wieder zwischen Gut und Böse, in einer Welt zwischen Traum und Wirklichkeit. Schließlich entzieht er sich der Realität und findet sein Glück in der Phantasiewelt mit Serpentina.</p>
	Worauf verweist der Titel des Werks?
	<p>Der Titel des Werks hebt die Bedeutung des goldenen Topfs hervor. Dieser selbst taucht erstmals in der sechsten Vigilie auf, als Anselmus auf diesen aufmerksam wird („Aus den azurblauen Wänden traten die goldbronzenen Stämme hoher Palmbäume hervor, welche ihre kolossalen, wie funkelnde Smaragden glänzenden Blätter oben zur Decke wölbten; in der Mitte des Zimmers ruhte auf drei aus dunkler Bronze gegossenen ägyptischen Löwen eine Porphyrlatte, auf welcher ein einfacher goldener Topf stand, von dem, als er ihn erblickte, Anselmus nun gar nicht mehr die Augen wegwenden konnte“, S. 271). Weiterhin bezeugt Archivarius Lindhorst vor Anselmus die Liebe seiner Tochter für ihn und verspricht ihm den goldenen Topf als Mitgift (S. 275). Hier erfährt der Leser zum ersten Mal, was es mit diesem auf sich hat. Nähere Details bleiben jedoch zunächst aus. In der achten Vigilie ist es Serpentina selbst, die Anselmus von dem goldenen Topf erzählt und davon, dass ihnen dieser für ihr gemeinsames Leben in Atlantis Glück bringen wird (S. 287). An dieser Stelle berichtet sie ihm auch von der Geschichte ihres Vaters, der vom Geschlecht der Salamander abstammt und aus Atlantis verbannt wurde bis zur Heirat seiner drei Töchter (S. 288-292).</p> <p>Letztendlich soll sich das Vorange kündigte auch erfüllen, nachdem der Versuch der Hexe misslingt, den goldenen Topf zu stehlen und sie vom Archivarius besiegt wird (S. 305-308). Anselmus fällt seiner Serpentina in die Arme und es kommt zur Heirat zwischen den beiden (S. 316-317). Diese führen fortan ein glückliches Leben in Atlantis und die Bedeutung des goldenen Topfs für die Liebe und das gemeinsame Glück wird erneut hervorgehoben:</p>



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernportfolio: "Der goldne Topf" von E.T.A. Hoffmann

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

